



Montag, 21. Februar 2022

## NRW-Gastgewerbe setzte im Dezember 2021 doppelt soviel um wie ein Jahr zuvor, aber über ein Drittel weniger als im Dezember 2019

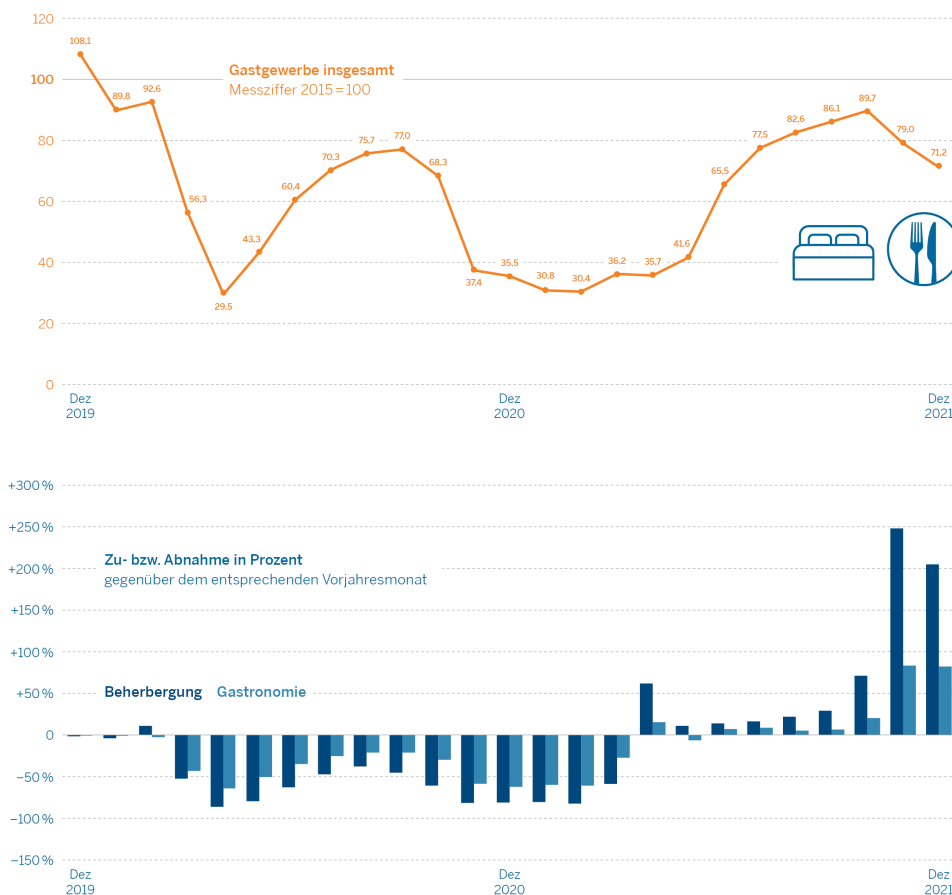
Pressestelle

[0211 9449-6661](tel:021194496661)

[pressestelle@it.nrw.de](mailto:pressestelle@it.nrw.de)

Düsseldorf (IT.NRW). Die Umsätze im nordrhein-westfälischen Gastgewerbe waren im Dezember 2021 real – also unter Berücksichtigung der Preisentwicklung – um 100,8 Prozent höher als im entsprechenden Vorjahresmonat. Gegenüber Dezember 2019 sanken die Umsätze aber um 34,1 Prozent. Wie Information und Technik Nordrhein-Westfalen als Statistisches Landesamt anhand vorläufiger Ergebnisse mitteilt, stiegen die Umsätze gegenüber Dezember 2020 nominal um 105,0 Prozent. Im Vergleich zum Vormonat (November 2021) sank der Umsatz um 9,6 Prozent. Die Beschäftigtenzahl im Gastgewerbe war im Dezember 2021 um 18,3 Prozent höher als ein Jahr zuvor.

### Reale Umsatzentwicklung im NRW-Gastgewerbe\*



\* Januar 2020 bis August 2021 vorläufige Ergebnisse

Grafik: IT.NRW

Tabellarische Daten der Grafik



Reale Umsatzentwicklung im NRW-Gastgewerbe <sup>*)</sup>			
Monat	Veränderung zum Vorjahresmonat in Prozent		Messziffer 2015 = 100
	Beherbergung	Gastronomie	Gastgewerbe insgesamt
Dezember 2019	-1,6	-0,5	+108,1
Januar 2020	-3,9	-0,8	+89,8
Februar 2020	+11,0	-2,5	+92,6
März 2020	-52,3	-43,2	+56,3
April 2020	-86,0	-64,0	+29,5
Mai 2020	-79,5	-50,3	+43,3
Juni 2020	-62,8	-34,8	+60,4
Juli 2020	-47,3	-25,4	+70,3
August 2020	-37,7	-21,1	+75,7
September 2020	-45,3	-21,1	+77,0
Oktober 2020	-60,6	-29,6	+68,3
November 2020	-81,6	-58,4	+37,4
Dezember 2020	-81,1	-62,2	+35,5
Januar 2021	-80,5	-59,8	+30,8
Februar 2021	-82,4	-60,6	+30,4
März 2021	-58,6	-27,2	+36,2
April 2021	+61,8	+15,3	+35,7
Mai 2021	+11,1	-6,4	+41,6
Juni 2021	+13,9	+7,2	+65,5
Juli 2021	+16,4	+8,8	+77,5
August 2021	+22,0	+5,4	+82,6
September 2021	+29,2	+6,5	+86,1
Oktober 2021	+71,2	+20,4	+89,7
November 2021	+248,0	+83,3	+79,0
Dezember 2021	+204,8	+82,3	+71,2

\*) Januar 2020 bis Dezember 2021 vorläufige Ergebnisse

In der Beherbergung war der Umsatz real um 204,8 Prozent höher als im Dezember 2020. Gegenüber dem Vormonat war dies ein Minus von 26,7 Prozent. Verglichen mit dem Umsatz vom Dezember 2019 gab es einen Umsatzrückgang von 42,5 Prozent. Die Gastronomieunternehmen verbuchten 82,3 Prozent höhere Umsätze als ein Jahr zuvor. Im Vergleich zum Vormonat sank der Umsatz um 3,4 Prozent; gegenüber Dezember 2019 sank der Umsatz um 31,2 Prozent.

Im von der Pandemie besonders betroffenen Hotelgewerbe war der Umsatz real um 233,0 Prozent höher als vor einem Jahr; im Vergleich zum Dezember 2019 sanken die Umsätze um 43,4 Prozent. In der ausschankgeprägten Gastronomie stieg der reale Umsatz um 144,7 Prozent; gegenüber Dezember 2019 sank er hingegen um 53,7 Prozent. Einen Anstieg von 108,8 Prozent im Vergleich zum entsprechenden Vorjahresmonat verbuchten Restaurants, Gaststätten, Imbissstuben und Cafés; verglichen zum Dezember 2019 sanken hier die Umsätze hier um 30,9 Prozent.

Für das Jahr 2021 ermittelte das Statistische Landesamt für das nordrhein-westfälische Gastgewerbe ein reales Umsatzminus von 1,3 Prozent gegenüber dem Vorjahr; nominal stiegen die Umsätze um 1,6 Prozent.

Die Statistiker weisen darauf hin, dass es in der aktuellen Corona-Krise – insbesondere in den Lockdownphasen – zu sehr unterschiedlichen Ergebnissen im Vorjahresmonatsvergleich kommen kann. Um einen



aussagekräftigen Vergleich zum Vorkrisenniveau zu ermöglichen, wird ab Berichtsmonat März 2021 zusätzlich ein Vergleich zu den entsprechenden Monatsergebnissen des Jahres 2019 dargestellt.

Frühere Ergebnisse und Daten für weitere Wirtschaftszweige im Gastgewerbe stehen in der [Landesdatenbank NRW](#) zum Abruf bereit. (IT.NRW)

(55 / 22) Düsseldorf, den 21. Februar 2022

[Umsatz und Beschäftigte im Gastgewerbe NRWs - vorläufige Ergebnisse - Dezember 2021 \(Ergebnisse für Wirtschaftszweige und weitere Hinweise\)](#)